

Grundschule Bickbargen

Bickbargen 115, 25469 Halstenbek

Tel.: 04101/491251

Fax: 04101/402483

E-Mail: Grundschule-Bickbargen.Halstenbek@schule.landsh.de



Schulinternes Fachcurriculum im Fach Deutsch

Stand: Februar 2026

Vorwort

Das schulinterne Fachcurriculum orientiert sich an den Fachanforderungen des Landes Schleswig-Holstein. Die Fachanforderungen geben verbindliche Themen und Kompetenzerwartungen vor. Die Fachkonferenz beschließt unter Berücksichtigung dieser Vorgaben konkrete Vereinbarungen für den Unterricht, die im schulinternen Fachcurriculum ausgearbeitet sind.

Die Fachkonferenz Deutsch der Grundschule Bickbargen hat in diesem Fachcurriculum Grundlagen für die Arbeit im Deutschunterricht geschaffen. Diese dienen den Lehrkräften als Orientierung. Ein spezifisches Lehrwerk ist nicht vorgegeben.

Deutsch wird im ersten Jahrgang mit sieben Wochenstunden und ab dem zweiten Jahrgang mit sechs Wochenstunden unterrichtet. Der Unterricht umfasst die fünf Kompetenzbereiche Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen, sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen sowie Sprache und Sprachgebrauch untersuchen, die integrativ gefördert werden.

Ein zentraler Bestandteil der Leseförderung ist das täglich stattfindende Leseband. In dieser verbindlichen Lesezeit wenden die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lautleseverfahren an, um ihre Leseflüssigkeit systematisch zu verbessern.

Im Deutschunterricht findet darüber hinaus die durchgängige Sprachbildung besondere Beachtung, indem sprachliche Kompetenzen systematisch aufgebaut, erweitert und in allen Kompetenzbereichen kontinuierlich gefördert werden.

Die Leistungsbewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Die Leistungsnachweise setzen sich aus Klassenarbeiten – jeweils zur Hälfte Textproduktionen und Rechtschreibearbeiten – sowie gleichwertigen Leistungsnachweisen zusammen. In den Jahrgängen 3 und 4 werden pro Schuljahr zehn Leistungsnachweise erbracht, davon können bis zu vier gleichwertige Leistungsnachweise sein (siehe Anhang).

Zur Diagnostik wird zu Beginn der ersten Klasse verpflichtend LeA.SH als Eingangsdiagnostik durchgeführt. In Jahrgang 3 nehmen die Schülerinnen und Schüler an VERA zur landesweiten Vergleichbarkeit teil. Ergänzend kann freiwillig „Lesen macht stark“ eingesetzt werden.

Bei Verdacht auf eine Lese-Rechtschreib-Schwierigkeit erfolgt Mitte der vierten Klasse eine LRS-Diagnostik. Bestätigt sich der Verdacht, schließt sich eine additive Förderung in Form einer wöchentlich stattfindenden LRS- Stunde an.

Anforderungen Ende Klasse 1

1. Sprechen und Zuhören

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte/Methoden	Vereinbarungen
- versteht einfache Arbeitsaufträge und kann gezielt nachfragen	- z.B. mündliche Arbeitsaufträge der Lehrkraft	Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> - Klassenrat - außerschulischer Lernort: Weihnachtsmärchen - Vorlesetag - Gedichte im Unterricht Fördern und Fordern: <ul style="list-style-type: none"> - Prinzip der durchgängigen Sprachbildung - z.B. Lautgebärden Digitale Medien / Medienkompetenz <ul style="list-style-type: none"> - Hörtexte - Anlaut- Rap
- spricht verständlich, hält sich an die Gesprächsregeln und beteiligt sich an Gesprächen	- z.B. Morgenkreis, Klassenrat - z.B. mündliche Beteiligung im Unterricht	
- übt, Erlebtes/Gehörtes in einem angemessenen Wortschatz strukturiert wiederzugeben	- z.B. im Morgenkreis - z.B. konzentriertes Verfolgen einer Geschichte - z.B. Wiedergeben von Hörtexten	
- stellt Lernergebnisse vor	- z.B. gelerntes Gedicht - z.B. eigene Ergebnisse vorstellen/vorlesen	
- hört Laute differenziert heraus	- z.B. Umgang mit der Schreibtabelle (Laut-Buchstaben-Zuordnung)	
- orientiert sich an der gesprochenen, altersgemäßen Standardsprache	- z.B. grammatikalisch richtige Satzstrukturen verwenden - z.B. angemessene Wortwahl im Unterricht - z.B. Orientierung an der Wortwahl der LK	

2. Schreiben

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte/Methoden	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt lautgetreue Wörter und Sätze 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Tagebucheinträge - z.B. Wörter zu Bildern 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit der Schreibtabelle - Grundwortschatz SH (siehe IQSH) - Heftführung (Datum, Beschriftung, Blattaufteilung anpassen) - erste Rechtschreibgespräche mit eingeführten Rechtschreibsymbolen <p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokale (z.B. Könige) - Silben - Nomen <p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortspeicher/Satzanfänge - größere Lineatur - Schreibenlässe anbieten (z.B. Bilder) - individuelle Zusatzhefte - z.B. Lesen macht stark <p>Digitale Medien/Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zebra-Software Klasse 1 - Antolin/Anton <p>Leistungsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernstandsüberprüfungen des jeweiligen Lehrwerkes - Lernstandsüberprüfung LEA-SH zu Beginn des ersten Schuljahres
<ul style="list-style-type: none"> - ordnet die Laute den erlernten Buchstaben zu 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Arbeit mit der Schreibtabelle 	
<ul style="list-style-type: none"> - erkennt Silben und kann Wörter in Silben gliedern, Silbengrenzen erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Silben klatschen, schwingen, hüpfen, zeichnen 	
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt Wörter richtig ab 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Schreibtraining - z.B. Schriftgespräche führen 	
<ul style="list-style-type: none"> - markiert die Vokale richtig 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Vokale in Wörtern erkennen 	
<ul style="list-style-type: none"> - weiß um die Großschreibung am Satzanfang und schreibt im Wort klein 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. beim Schreiben eigener Wörter und Texte 	
<ul style="list-style-type: none"> - entwickelt Ideen und übt sich in kurzen, eigenen Texten 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. kreatives Schreiben - z.B. Tagebucheinträge 	
<ul style="list-style-type: none"> - hält sich an die vorgegebene Form der Buchstaben und hält Wortabstände ein 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. keine Spiegelung bei Buchstaben - Abstand zwischen den einzelnen Wörtern in einem Satz lassen - eigene Handschrift entwickeln - hält die vorgegebene Lineatur ein 	
<ul style="list-style-type: none"> - kennt erste Rechtschreibstrategien 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Unterrichtsgespräch über Wörter 	

3. Lesen / Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- liest sinnverstehend einfache Texte	- z.B. Fragen zum Text beantworten - z.B. Lesemalblätter - z.B. Lesetexte zu den Buchstaben	Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> - Leseband im Unterricht - LesePASS - Bereitstellung von Lesematerial in der Klasse (Freiarbeitskisten) - Schulbücherei kennenlernen - Stolperwörterlesetest/WpM - Vorlesetag Fördern und Fordern: <ul style="list-style-type: none"> - zweifarbige Silben beim Lesen - jahrgangsübergreifende Kinderliteratur - Bereitstellung verschiedener Schwierigkeitsgrade
- liest Wörter, Sätze und einfache kurze Texte	- z.B. freie Lesezeit: Erstlesebücher - z.B. Leseangebote aus den Freiarbeitskisten	
- liest Wörter und einfache Sätze vor	- z.B. Tandemlesen, chorisches Lesen	
- entwickelt Gedanken zu ersten kurzen Texten	- z.B. Gespräche über Kinderliteratur	
- wählt Texte begründet aus	- z.B. Auswahl eines Kinderbuches (interessengeleitet) - z.B. Lesetexte nach Schwierigkeit auswählen	

4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- hat eine Vorstellung von Satz und Text	- z.B. integrative Vermittlung beim Schreiben und Lesen von Texten	Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> - Auseinandersetzung mit einem Gedicht Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Wort, Satz, Text - Nomen - Gedicht (Strophe) - Autor/Autorin Fördern und Fordern: <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der bekannten Wortarten für leistungsstarke SuS
- erste Begegnung mit der Wortart Nomen und der Großschreibung	- z.B. Bild – Wort – Zuordnung	
- Wirkungen von Wortwahl, Äußerungen und Formulierungen in Sätzen und Texten reflektieren	- z.B. Thematisierung von Gedichten	

Anforderungen Ende Klasse 2

1. Sprechen und Zuhören

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - hört sinnverstehend zu und gibt Informationen korrekt wieder 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. mehrteilige Arbeitsaufträge der Lehrkraft 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesetag - Klassenrat - außerschulischer Lernort: Weihnachtsmärchen - Gedichte im Unterricht
<ul style="list-style-type: none"> - äußert sich verständlich und beteiligt sich an Gesprächssituationen (fragen, antworten, eine Meinung äußern und begründen) 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Morgenkreis - z.B. Klassenrat - z.B. Unterrichtsgespräch 	<p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedicht: Strophe, Vers, Reim, - Dialog - Erzähler/in
<ul style="list-style-type: none"> - stellt Lernergebnisse vor anderen vor und verfügt hierbei über einen angemessenen Wortschatz 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Gedicht - z.B. Beobachtungen wiedergeben - z.B. Sachverhalte beschreiben - z.B. geübter Kurzvortrag 	<p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - durchgängige Sprachbildung in allen Fächern <p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlaut-Rap des Lehrwerks - z.B. Hörspiele, Wissenssendungen, Erklärvideos

2. Schreiben

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - ordnet Phoneme und Grapheme sicher einander zu 	<ul style="list-style-type: none"> - Laute den Buchstaben zuordnen 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl eines geeigneten Lehrwerkes - Verbundene Schrift (SAS) - Rechtschreibstrategien der Freiburger Rechtschreibschule - Grundwortschatz <p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibstrategien und die dazugehörigen Begriffe - Begriffe für die Wortarten - Selbstlaut (Vokal), Mitlaut (Konsonant), Zwiellaut, Umlaut - Interpunktionszeichen (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen) <p>Leistungsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Orientierung an den Leistungsüberprüfungen des Lehrwerkes, Diagnosehefte, Lernkontrollen zur Lernstandüberprüfung <p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Medientagebuch führen
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt Buchstaben, bekannte Wörter und kurze Sätze lesbar auf 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Schreibtraining 	
<ul style="list-style-type: none"> - erlernt eine verbundene Schrift 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Schulausgangsschrift des jeweiligen Lehrwerkes 	
<ul style="list-style-type: none"> - erklärt die Rechtschreibung von Wörtern und wendet bekannte Rechtschreibstrategien an 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Rechtschreibstrategien - z.B. Grundwortschatz SH - z.B. Wörterbucharbeit 	
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt Satzanfänge, Eigennamen und Kerne von Nominalgruppen groß 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Rechtschreibtraining - z.B. Satz des Tages, Satz der Woche 	
<ul style="list-style-type: none"> - kennt und nutzt eingeführte Interpunktionszeichen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen anwenden 	
<ul style="list-style-type: none"> - kennt unterschiedliche Textformen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Gedichte, Fantasiegeschichte - Einladung, Postkarte 	
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt einfache Texte und nutzt eingeführte textsortenspezifische Kriterien 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Tagebucheintrag - z.B. kreatives Schreiben 	

3. Lesen / Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - ordnet Grapheme und Phoneme sich einander zu 	<ul style="list-style-type: none"> - Buchstaben und Wörter durch die Buchstaben-Laut-Zuordnung sicher lesen 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseband (Nutzung verschiedener Lautleseverfahren) - z.B. gemeinsam eine Lektüre lesen - Lesepass/Lesetagebuch - außerschulischer Lernort: Büchereibesuch - Nutzung der Schulbücherei - Buchvorstellung - Vorlesetag <p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tandem (Trainer/in/ Sportler/in) - Autor/in - Kapitel, Seitenzahl, Zeile, Spalte, Handlung, Figuren <p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierung bei der Lesetextauswahl - Zusatzhefte - Zusammenarbeit mit Lesepaten - Vielleseverfahren <p>Digitale Medien/ Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - digital Lese- und Medienerfahrungen dokumentieren - Leseprogramm Antolin – Computerstunde <p>Leistungsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stolperwörterlesetest / Wörter pro Minute (WpM)
<ul style="list-style-type: none"> - liest in einem angemessenen Tempo (60-80 WpM) 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Lautleseverfahren - z.B. Lesetexte 	
<ul style="list-style-type: none"> - entwickelt Gedanken zu Texten 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Gespräch über Kinderliteratur 	
<ul style="list-style-type: none"> - nutzt die schriftsprachlichen Informationen (z.B. Silbe, Morphem, Punkt, Fragezeichen) beim Lesen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Lesetempo, Lesepausen bei Lautleseverfahren - z.B. sinngestaltendes Vorlesen von geeigneten Texten 	
<ul style="list-style-type: none"> - verfügt bei häufig vorkommenden Wörtern über eine gesicherte Worterkennung 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Blitzlesen 	
<ul style="list-style-type: none"> - verfügt über Textwissen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. kennt verschiedene Textsorten in unterschiedlicher medialer Form 	
<ul style="list-style-type: none"> - entnimmt aus Texten einfache Informationen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Wiedergabe von Informationen zum Text 	
<ul style="list-style-type: none"> - wählt Texte begründet aus 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Auswahl eines Kinderbuches - z.B. Lesetexte 	
<ul style="list-style-type: none"> - liest geübte Texte sinngestaltend vor 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. szenisches Lesen 	

4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - unterscheidet die verschiedenen Satzarten 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wörterbuch
<ul style="list-style-type: none"> - ordnet Wörter nach Kriterien (Wörter sammeln und strukturieren) 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Wortfelder erstellen - z.B. Wortstamm/ Wortfamilien erkennen - Wörter aus dem Grundwortschatz sortieren 	<p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten - Wortfamilie, Wortfeld - Fragesatz, Aufforderung- und Ausrufesatz, Aussagesatz
<ul style="list-style-type: none"> - ordnet Wörter den bekannten Wortarten begründet zu 	<ul style="list-style-type: none"> - Nomen, Verben, Adjektive sowie best./unb. Artikel 	<p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierung: Fremdwörter können später erlernt werden (Wiewort statt Adjektiv)
<ul style="list-style-type: none"> - erkennt, dass Sprache eine unterschiedliche Wirkung haben kann 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Unterscheidung von gesprochener und geschriebener Sprache 	
<ul style="list-style-type: none"> - entdeckt die sprachliche Vielfalt des Deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Lieder, Reime, Gedichte auf Niederdeutsch - Vorlesen durch <i>Native Speaker</i> 	<p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Plakate mit Beispielen zu den einzelnen Wortarten - Wörterbuch <p>Leistungsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - individuelle Lernstandüberprüfungen

Anforderungen Ende Klasse 3

1. Sprechen und Zuhören

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - beteiligt sich situations- adressaten- und zielorientiert an Gesprächen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. differenziert über Gesprächsanlässe sprechen - z.B. Gesprächsregeln während Unterrichtsgesprächen einhalten (sich gegenseitig zuhören, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben) 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassenrat - außerschulischer Lernort: Weihnachtsmärchen - Vorlesetag - Merkmale eines guten Vortrags - Gedichte
<ul style="list-style-type: none"> - nutzt die Konventionen der gesprochenen Standardsprache und verfügt über einen angemessenen Wortschatz 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. werden Alltags-, Standard- und Bildungssprache situationsangemessen gebraucht 	<p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortschatz der Bildungssprache
<ul style="list-style-type: none"> - kommuniziert funktionsangemessen (Erzählen, Informieren, Appellieren, Erklären, Argumentieren) 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Sachverhalte für andere nachvollziehbar und sinnvoll erklären und begründen 	<p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierung hinsichtlich des Umfangs (Gedicht/Text) sowie der Informationsdichte (Sachtexte) - bildhafte Unterstützung
<ul style="list-style-type: none"> - berücksichtigt ausgewählte Wirkungen der Redeweise situations- und adressatengerecht 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. szenisches Spiel, Vortrag, Interview - z.B. auf die Gestik, Mimik, Lautstärke und Betonung achten 	<p>Leistungsnachweise (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Text oder ein Gedicht vortragen - ein Ergebnis präsentieren - szenisches Spiel - Geschichten planen und mündlich erzählen - Zuhörstrategien anwenden
<ul style="list-style-type: none"> - richtet die Aufmerksamkeit auf die Beiträge anderer 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Informationsaufnahme und -verarbeitung bei Unterrichtsgesprächen sowie bei medialen Hörtexten (Podcasts, Erklärvideos) - z.B. Hörtexten Informationen entnehmen, Hörverstehensstrategien nutzen - z.B. kriteriengeleitet Feedback zu Redebeiträgen geben 	

4. Schreiben

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt lesbar und flüssig mit der Hand sowie mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. in der verbundenen Schrift lesbar schreiben - z.B. mit der Tastatur schreiben - z.B. Texte zielorientiert und übersichtlich gestalten 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibstrategien der Freiburger Rechtschreibschule - Grundwortschatz - Schulausgangsschrift wird angewandt, Lineatur Klasse 3 - Füllerführerschein (Schreiben mit Tintenroller/Füller) - VERA-Vergleichsarbeiten - themenorientiert zum Ernährungsführerschein arbeiten - feste Stunde im Computerraum <p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibstrategien und die dazugehörigen Begriffe - Selbstlaut, Mitlaut, Zwiellaut etc. - Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz - Wörtliche Rede, Satzzeichen <p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibfächer (Fresch-Strategien), Strategiesymbole <p>Digitale Medien / Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anton-App, Antolin
<ul style="list-style-type: none"> - plant und strukturiert Texte 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. einen kriteriengeleiteten Schreibplan erstellen - z.B. Mind-Map/Cluster nutzen 	
<ul style="list-style-type: none"> - formuliert Texte verständlich, Kohärenzstiftend, strukturiert und sprachlich angemessen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Orientierung am roten Faden - z.B. mit Textsorten kommunikative und personale Schreibfunktionen realisieren (ausdrücken, darstellen, appellieren) 	
<ul style="list-style-type: none"> - nimmt Überarbeitungshinweise an, um Texte hinsichtlich des Inhalts und der Rechtschreibung zu überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Texte anhand von Rückmeldungen (Schüler/innen oder LK) überarbeiten - z.B. Schreibkonferenzen (Freie Schreibzeit nach Beate Leßmann) 	
<ul style="list-style-type: none"> - schreibt häufig vorkommende Wörter (Grundwortschatz) richtig 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Wortauswahl orientiert am Grundwortschatz, an Schreibungen der Schüler/innen, fächerübergreifenden Unterrichtsthemen - z.B. Erkennung von Ausnahmen (z.B. Tiger, Igel) und Kennzeichnung als Merkwörter 	

		Leistungsbewertung (Beispiele):
- erkennt schwierige Stellen in Schreibungen und kann diese erklären/nachschlagen	- z.B. Rechtschreibgespräche - z.B. Wörterbucharbeit - z.B. Rechtschreibstellen markieren und mit Hilfe der Rechtschreibstrategien an (Fresch-Strategien) erklären - z.B. Abschreibetechniken nutzen	- Textproduktionen (Brief, Fantasiegeschichte, Personenbeschreibung, Vorgangsbeschreibung, Märchen/Fabeln, Erlebnisgeschichte) - Rechtschreibarbeiten (Rechtschreibstrategien, Abschreiben) - Wörterbucharbeit - Lernwörterdiktate

3. Lesen / Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- liest laut und leise, genau, flüssig und sinngestaltend	- z.B. Interpunktionen und Kennzeichnung der wörtlichen Rede nutzen - z.B. sichere Worterkennung automatisieren (Sichtwortschatz) - z.B. vorbereitete Texte gestaltend vorlesen	Unterricht: - Büchereibesuch - Autorenlesung in der GS Bickbargen - Bücherkiste - Vorlesetag - Klassen- und Schulbücherei - VERA-Vergleichsarbeiten - Lautleseverfahren im Leseband - feste Stunde im Computerraum
- kennt Textsorten (Erzählung, Märchen, Anleitung, Bericht, Brief) und unterscheidet Sachtexte von literarischen Texten	- z.B. Textsorten gemeinsam erarbeiten und Kriterien erstellen - z.B. Merkmale von literarischen Texten kennen und sie mit Sachtexten vergleichen	

<ul style="list-style-type: none"> - setzt sich handelnd mit Texten auseinander (szenisch, illustrierend, schreibend) 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Comics zu Texten zeichnen - z.B. szenische Darstellung von Textinhalten - z.B. produktive Schreibanlässe (Fortsetzung einer Geschichte, Perspektivübernahme von Figuren) 	<p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tandem (Trainer/in und Sportler/in) - Autor/Autorin - Klappentext, Kapitel, Buchdeckel, Seitenzahl, Buchrücken
<ul style="list-style-type: none"> - liest dem Lernstand entsprechende Texte sinnverstehend und ermittelt sowie verknüpft Textinformationen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Lesestrategien kennenlernen und vor, während und nach dem Lesen anwenden - z.B. Text überfliegen, Textstrukturen zur Orientierung nutzen, Fragen zum Text beantworten - z.B. analoge und digitale Formate vergleichen 	<p>Fördern und Fordern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesepass - Logicals - Lesespurhefte <p>Digitale Medien/ Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Onilo-Plattform (animierte Kinderbücher)
<ul style="list-style-type: none"> - verfügt über ein grundlegendes Orientierungswissen zu Texten unterschiedlicher medialer Form, Textsorten und Gattungen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. über Autor/innen, Titel, Figuren, Handlung berichten - z.B. über eigene Lese- und Medienerfahrungen berichten und diese dokumentieren (auch digital) - z.B. Informationsentnahme aus einfachen Diagrammen, Tabellen, Infografiken 	<ul style="list-style-type: none"> - Antolin – digitales Lesetagebuch - Kinderliteratur online erkunden - z.B. Filme zu passenden Themen - z.B. digitales Medientagebuch
<ul style="list-style-type: none"> - entwickelt eigene Gedanken zu Texten und Medien spricht mit anderen darüber 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Bücher und Texte interessengeleitet auswählen und anderen präsentieren, sich über Leseerfahrungen austauschen 	<p>Leistungsbewertung (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesestrategien ermitteln und benennen
<ul style="list-style-type: none"> - beschreibt Erfahrungen mit digitalen Formaten und reflektiert Rezeptionsverhalten 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Medienerfahrungen vergleichen - z.B. Basisfunktionen digitaler Medien anwenden und Werkzeuge nutzen - z.B. Chancen und Gefahren digitaler Umgebungen erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorträge über Autor/innen - Buchvorstellung als Vortrag, als Leserolle oder im Schuhkarton - Lesetagebuch - einen eigenen Comic entwerfen

- präsentiert Texte mithilfe verschiedener Präsentationsformen	- z.B. Präsentationen innerhalb der Klasse / des Jahrgangs / der Schule - z.B. Produktion von Videoclips, Stopp-Motion-Filmen oder Hörtexten	
--	---	--

4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- experimentiert mit Sprache und ordnet sie nach entdeckten Strukturen	- z.B. Satzbau (SPO) verstehen, Satzglieder erkennen und tauschen	Unterricht: - Wörterbuch frei wählbar
- identifiziert Wortbausteine, kennt Möglichkeiten der Wortbildung und ordnet Wörter	- z.B. kennt Komposita - z.B. Nominalisierung durch die Endungen -heit, -keit, -ung, -nis-, -schaft - z.B. Wortfamilien erstellen und den Wortstamm markieren - z.B. Wortfelder erstellen	Fachsprache: - Wortarten: Nomen, Verben, Adjektive, Artikel - Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Zeit- und Ortbestimmung - Zeitformen: Präsens, Präteritum, Perfekt - Wortbildung: Wortfamilie/Wortstamm, Wortfeld, Wortbausteine
- kennt und nutzt die Funktion der Wortarten für den Aufbau von Sätzen	- z.B. die Merkmale von Nomen, Verben, Adjektiven kennen - z.B. die Zeitstufen und Personalformen des Verbs anwenden - z.B. Groß- und Kleinschreibung bei Textproduktionen berücksichtigen	Fördern und Fordern: - Wortspeicher - Satzmuster und sprachliche Gerüste - bildgestützte Wortschatzarbeit
- kennt und nutzt die Interpunktionszeichen	- z.B. Satzschlusszeichen setzen - z.B. Kommata bei Aufzählungen verwenden - z.B. Zeichen der wörtlichen Rede nutzen	

<ul style="list-style-type: none"> - beschreibt die Wirkung von Sprache (sprachliche Mittel) und nutzt sie für das Schreiben eigener Texte 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. über die Wortwahl in Texten sprechen (Freie Schreibzeit nach Beate Leßmann) - z.B. sprachentdeckendes Lernen (Sprachforscher-Aufträge) - z.B. Wortschatzarbeit zu bestimmten Themen - z.B. über den Unterschied im Mündlichen sowie Schriftlichen sprechen 	<p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wörterbuch - Plakate - Wortspeicher <p>Leistungsüberprüfung (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grammatikarbeiten zu den jeweiligen Themen (Wortarten, Zeiten, Satzglieder, Zeichensetzung bei der wörtlichen Rede)
---	--	---

Anforderungen Ende Klasse 4

1. Sprechen und Zuhören

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - beteiligt sich situations- adressaten- und zielorientiert an Gesprächen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Präsentation - z.B. Diskussionen in Unterrichtsgesprächen - z.B. Interview, szenisches Spiel - z.B. Fachsprache und ausgewählte Formulierungen berücksichtigen 	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesetag - außerschulischer Lernort: Weihnachtsmärchen
<ul style="list-style-type: none"> - hält Diskussions- und Gesprächsregeln ein 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. festgelegte Gesprächsregeln in der Klasse 	<p>Fachsprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - szenisches Spiel, Präsentation, Interview, Moderationskarten, Plakat

- hört verstehend zu	- Informationsaufnahme und -verarbeitung in Unterrichtsgesprächen - z.B. nachfragen, kommentieren, Feedback geben	Fördern und Fordern: - mediale Unterstützung Leistungsnachweise (Beispiele): - Präsentation/Vortrag - ein Ergebnis präsentieren - Notizen beim Zuhören machen - einen Redebeitrag leisten (geleitete Diskussion) - Szenisches Spiel - ein Interview führen - Plakat - Hörspiel, Podcast erstellen
- spricht mit anderen, um kommunikative Ziele zu verfolgen	- z.B. geregelte Gespräche führen (aussprechen lassen, an Thema anknüpfen, auf Argumente reagieren) - z.B. gelernte Gesprächsstrategien anwenden	
- spricht vor anderen (vorbereitet und ggf. durch Medien gestützt)	- z.B. Referat, Aufführung, Lesung	

2. Schreiben

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- verfügt über Schreibfertigkeiten	- z.B. in der verbundenen Schrift flüssig und lesbar schreiben	Unterricht: - Grundwortschatz - Testung LRS im ersten Halbjahr - Ergebnisse von VERA zur individuellen Förderung berücksichtigen Fachsprache: - Rechtschreibstrategien (Fachwörter) - Selbstlaut, Mitlaut, Zwiellaut - Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz - Wörtliche Rede, Satzzeichen Fördern und Fordern: - Förderunterricht Deutsch (LRS)
- plant und strukturiert Texte	- z.B. selbstständige Planung von verschiedenen Textproduktionen - z.B. Planung mit der Checkliste	
- nutzt Textvorlagen für das Schreiben von Texten	- z.B. Checkliste	
- schreibt adressaten- und funktionsbezogene informierende, appellierende und erzählende Texte (Schreibanlass, Schreibfunktion)	- z.B. verschiedene Textsorten (siehe mögliche Leistungsnachweise)	
- beachtet bei der Textformulierung die richtige Reihenfolge beim Schreiben (Textkohärenz)	- z.B. Schreibplan verfolgen	

- überarbeitet Texte und wendet gelernte Überarbeitungsstrategien an	- z.B. Texte anhand von Rückmeldungen (SuS oder LK) überarbeiten - z.B. Schreibkonferenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fördern/Fordern bei der Textproduktion mit verschiedenen Angeboten von Schreibhilfen (z.B. Satzanfänge/Wortspeicher) <p>Hilfsmittel und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibfächer (Fresch-Strategien) <p>Digitale Medien/ Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anton-App <p>Leistungsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Textproduktionen (Reizwortgeschichte, Bericht, Personenbeschreibung, Märchen, Gruselgeschichten, Nacherzählung, Inhaltsangabe, Vorgangsbeschreibung) - z.B. Rechtschreibarbeiten - z.B. wörtliche Rede (integrativ) - geübte Diktatformen (Grundwortschatz)
- schreibt häufig vorkommende Wörter (Grundwortschatz SH) richtig	- z.B. Lernwörterkontrollen - z.B. Schreibtraining	
- erkennt schwierige Stellen und Grundmustern in Wörtern und kann diese erklären	- z.B. Rechtschreibgespräche führen - z.B. bekannte Rechtschreibregeln kennen und anwenden	
- kennt und nutzt die Interpunktionszeichen	- z.B. Zeichen der wörtlichen Rede verwenden	

3. Lesen / Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
- liest flüssig, sinnverstehend und zügig altersgemäße literarisch-fiktionale Texte und Sachtexte	- z.B. Vielleseverfahren - z.B. analoge und digitale Formate im Unterricht	<p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Büchereibesuch - Leseband

- kennt unterschiedliche Formen von Texten und Textsorten (Erzählung, Märchen, Brief, Bericht, Anleitung, Sachtext...)	- z.B. gemeinsam verschiedene Formen von Texten untersuchen und sicher unterscheiden	- z.B. gemeinsam eine Lektüre lesen - Vorlesetag/Literaturtag - Leserolle, Lesetagebuch, Lesekiste
- verfügt über Lesefertigkeiten	- z.B. Lesetechniken anwenden - z.B. Lesestrategien berücksichtigen	Fachsprache: - Wörtliche Rede (Anführungszeichen etc.) - Sprechsatz und Begleitsatz
- verfügt über Textwissen und kennt verschiedene Werke und Autoren der Kinderliteratur	- z.B. Projektarbeit - Vortrag zu einem Buch	Fördern und Fordern: - Förderunterricht Deutsch LRS - Differenzierung bei der Lesetextauswahl - Nutzung der Schulbücherei - Zusatzhefte
- orientiert sich im Medienangebot	- z.B. Nachrichten, soziale Medien und Werbung unterscheiden - z.B. Medientagebuch	Digitale Medien/ Medienkompetenz: - Leseprogramm onilo (Schullizenz) - Leseprogramm Antolin - Kinderliteratur online erkunden - Medientagebuch führen
- setzt sich handelnd mit Texten auseinander (szenisch, illustrierend, schreibend)	- z.B. Comics zu Texten zeichnen - z.B. szenische Darstellung - z.B. Perspektivübernahme von verschiedenen Figuren	Leistungsbewertung (Beispiele): - Lesestrategien anwenden - Vorträge über Autor/innen halten - Lesekiste, Lesetagebuch, Leserolle entwerfen - einen eigenen Comic entwerfen
- präsentiert Texte	- z.B. Präsentationen innerhalb der Klasse - z.B. Lesungen, Videoclips, Hörtexte gestalten	

4. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kompetenzen: Der Schüler / die Schülerin...	Inhalte, Methoden, Organisationsformen	Vereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> - untersucht und nutzt sprachliche Strukturen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Satzstrukturen kennen (SPO), Satzglieder erkennen und tauschen 	Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> - Wörterbuch
<ul style="list-style-type: none"> - identifiziert Wortbausteine und kennt Möglichkeiten der Wortbildung 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Wortstammprinzip, Komposita, Wortfelder erstellen 	Fachsprache: <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive) - Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Zeit- und Ortbestimmung, Objekt
<ul style="list-style-type: none"> - kennt und nutzt die Funktion der Wortarten für den Aufbau von Sätzen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Nomen, Verben, Adjektive - z.B. Zeitstufen und Personalformen des Verbs anwenden - z.B. Groß- und Kleinschreibung bei Textproduktionen berücksichtigen 	<ul style="list-style-type: none"> - Zeitformen: Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur - ggf. die vier Fälle (Nominativ, Genitiv, Akkusativ, Dativ) - Wortfamilie/Wortstamm/Wortfeld
<ul style="list-style-type: none"> - kennt und nutzt die Interpunktionszeichen 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Satzschlusszeichen setzen, Kommata im Satzgefüge und Zeichen der wörtlichen Rede anwenden 	Fördern und Fordern: <ul style="list-style-type: none"> - Förderunterricht Deutsch LRS - Wortspeicher zu den einzelnen Fachwörtern erstellen
<ul style="list-style-type: none"> - beschreibt die Wirkung von Sprache (sprachliche Mittel) und nutzt sie für das Schreiben eigener Texte 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. über die Wortwahl in Texten sprechen (frei Schreibzeit nach Beate Leßmann) - z.B. sprachentdeckendes Lernen - Wortschatzarbeit zu bestimmten Themen 	Hilfsmittel und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Wörterbuch Leistungsüberprüfung (Beispiele): <ul style="list-style-type: none"> - Grammatikarbeiten zu den jeweiligen Themen (Wortarten, Zeiten, Satzglieder) - mit Sprache spielen und experimentieren (Vortrag)

Gleichwertige Leistungsnachweise (entsprechen dem Anspruch einer Klassenarbeit):

- Vortrag und Gestaltung eines Gedichtes
- geübte Diktatformen zum Grundwortschatz SH
- Dokumentation von Hör- und Leseverstehen
- Buchvorstellung
- Leserolle/Lesekiste
- Lesetagebuch/Portfolio
- Comic-Tagebuch
- ein Interview erstellen und führen
- Plakaterstellung (zu ausgewählten Themen einer Unterrichtseinheit)
- ein Hörspiel/einen Podcast erstellen
- Referat (zu ausgewählten Themen einer Unterrichtseinheit)
- ein Lapbook erstellen

Quellenverzeichnis

Prof. Dr. Johanna Fay/Tanja Šutalo (2023): Ebbe, Krabbe, Flut und Seepferdchen Richtig schreiben lernen in Schleswig-Holstein mit dem Rechtschreib-Grundwortschatz hrsg. vom Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur. Abgerufen am 18.2.2026 von https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/III/Service/Broschueren/Bildung/grundwortschatz.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (2024): Fachanforderungen Deutsch. Primarstufe/Grundschule. 2.überarbeitete Auflage. Abgerufen am 18.2.2026 von <https://fachportal.lernnetz.de/sh/faecher/deutsch/fachanforderungen.html>

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2018): Leitfaden zu den Fachanforderungen Deutsch. Primarstufe/Grundschule. Abgerufen am 18.2.2026 von <https://fachportal.lernnetz.de/sh/faecher/deutsch/fachanforderungen.html>

Westermann Bildungsmedien Verlag GmbH: ANTOLIN. Abgerufen am 18.02.2026 von <https://antolin.westermann.de>.

StoryDOCKS GmbH (2018): Onilo.de. Abgerufen am 18.2.2026 von Über uns | ONILO.DE.

Solocode GmbH. *ANTON - Lernen – Schule*. Abgerufen am 18.2.2026 von (<https://anton.app/de/>)